

[7054.] Den 30. Juni ist erschienen bei Friedr. Ebuer in Ulm: Deutsch-Englischer Dolmetscher, oder kleine englische Sprachlehre für jeden Reisenden in Amerika und für jeden Auswanderer, der möglichst bald englisch zu lernen wünscht. 8. Geh. 1847. 16 Gr.

[7055.] Bei uns ist erschienen und wurde heute an Handlungen, welche Nova von uns annehmen, versandt:

Beck, Dr. J. T., ordentlicher Professor der Theologie in Tübingen, christliche Reden. Dritte Sammlung. gr. 8. br. 3 fl. 48 Kr. oder 2  $\frac{1}{2}$  6 Ngr.

Der rühmlichst bekannte Verfasser und auch in Tübingen sehr beliebte Prediger übergibt hier dem Publikum auf vielseitiges Verlangen eine Sammlung von Predigten unter dem Titel: „christliche Reden“, welche er in Tübingen öffentlich gehalten hat, deren Erscheinen gewiß der größte Theil seiner stets zahlreichen Zuhörer mit Freuden begrüßen wird.

Diese neue Sammlung, bestehend aus 43 Reden, hat im Wesentlichen denselben Charakter, wie die i. J. 1837 bei uns erschienene erste, und bildet mit der in Basel 1814 erschienenen „neuen Folge“ von 12 christlichen Reden einen vollständigen Jahrgang. Die Aufgabe dieser Reden ist, zwischen dem göttlichen Wort, wie es sich unmittelbar in der heiligen Schrift gibt, und den verschiedenen Zeitrichtungen zu vermitteln, nicht durch Ab- oder Zuthun an dem Erstellen, sondern dadurch, daß das göttliche Wort in seinem erbauenden und richtenden Inhalt gewissenhaft getheilt und den neuen Zuständen nahe gebracht wird, und daß diese auf ihre innersten Bedürfnisse und Quellen zurückgeführt werden, wodurch sie der alten Wahrheit sich zugewiesen und unterworfen zeigen. In dieser Weise wird auf die hervortretenden Zeichen der Zeit, ihre Noth und Kämpfe, Schäden und Heilmittel, Strebungen und Erfolge eingegangen; es wird dabei die Freiheit, wie sie dem Geist des Evangeliums eigen ist, vereint erscheinen mit der Gebundenheit, welche die Wahrheit auferlegt; Behandlung, Darstellung und Sprache aber suchen sich innerhalb biblischer Einfachheit und Popularität so zu halten, daß sich Gebildete und Volk in derselben Wahrheit begegnen können.

Gottesharfe oder christliche Morgen- und Abendopfer in Gesängen. Mit einem Stahlstich. 8. br. 1 fl. 12 Kr. oder 21 Ngr.

Dieses für gebildete Christen bestimmte Gebetbuch, in Form und Sprache den so weit verbreiteten Witschelschen Morgen- und Abendopfern ähnlich, zeichnet sich besonders durch ächten positiven Gehalt, wie durch die gelungene Behandlung der poetischen Form aus. Der Verfasser — ein wohlbekannter Name — hat mit der Herausgabe dieses seit lange vorbereiteten Buches einen wohltätigen Zweck verbunden, und wünscht deshalb unbekannt zu bleiben. Federmann wird sich aber beim Lesen desselben sogleich überzeugen, daß hier im Gewande des Schönen nur die ächte, heilige Wahrheit Christi dargeboten ist, was dem Buch gewiß viele Freunde gewinnen wird.

Die Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitten wir selbst zu verlangen.

Stuttgart, 30. Aug. 1847.

Chr. Bölsersche Buchh.

[7056.] Sämmtliche Bestellungen auf die soeben in Druck vollendete zweiseitige vermehrte u. verbesserte Auflage der

Beschreibung von Freiberg in Hinsicht auf Geschichte, Statistik, Cultur u. Gewerbe, besonders auf Bergbau und Hüttenwesen, von Prof. Dr. A. Breithaupt.

18 $\frac{1}{4}$  Bogen. brochirt Preis. 1.  $\beta$ . sind bereits expedirt.

Freiberg's Bergbau und Hüttenwesen sind weltberühmt, und es muß ein Buch, welches diese Wissenschaften nebst allen davon abhängigen Anstalten mit Sachkenntniß und Gediegenheit behandelt, jedem gebildeten Berg- und Hüttenmann von großem Interesse sein. Wir machen deshalb die Handlungen in den Gegenden, in welchen Bergbau und Hüttenbetrieb existirt, auf vorstehendes Werkchen aufmerksam und bitten, es den betr. Leuten zur Ansicht zu senden, was sicherlich die Mühe lohnen wird. — Unverlangt haben wir nichts versandt und ersuchen um gef. Bestellung, wenn es noch nicht geschehen ist.

Freiberg, 10. Septbr. 1847.

Graz & Gerlach.

### [7057.] Musikalische Neuigkeiten im Verlage von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Versandt am 9. Septbr. 1847.

Boisselot, X., Ouverture zur Oper: Die Königin von Leon (Ne touchez pas à la reine). Für das Pianoforte zu 4 Händen arr. 20 Ngr. — Potpourri aus derselben Oper für das Pianof. zu 4 Händen arr. 25 Ngr.

De la Trobe, J. F., Stabat mater und Agnus Dei. Für 2 Soprane, Alt, 2 Tenore u. Bass. Klav.-Auszug. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr. — Dasselbe. Die Singstimmen 1  $\frac{1}{2}$ .

Händel, G. F., Der 100. Psalm: „Jauchzet dem Herrn alle Welt.“ Die Singstimmen 25 Ngr.

Haydn, J., Motette: Des Staubes eitle Sorgen. Die Singst. 15 Ngr.

— Te Deum. Die Singstimmen. 20 Ngr. — Hymne: Walte gnädig, o ew'ge Liebe. Die Singstimmen 10 Ngr.

— Kantate: Denk ich Gott an deine Güte. Die Singstimmen 10 Ngr.

Krause, A., Polonaise für das Pianoforte zu 4 Händen. Op. 1. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

Lumbye, H. C., Nordlichte. Walzer für das Pianof. Nr. 31. 15 Ngr.

— Derselbe zu 4 Händen 20 Ngr.

— Galopp für das Pianoforte. Nr. 32. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

— Derselbe zu 4 Händen 10 Ngr.

Mozart, W. A., Hymne: Gottheit! Dir sei Preis und Ehre. Die Singstimmen 15 Ngr.

— Te Deum. Die Singstimmen 20 Ngr.

Schumann, (Clara), Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. Op. 17. 2  $\frac{1}{2}$ .

Tausig, A., La Sirène. Grande Etude pour le Piano. Op. 6. 15 Ngr.

— Grande Fantasie pour le Piano. Op. 7. 20 Ngr.

[7058.] So eben erschien bei mir:

Georg Weber's,

Hauptlehrer an der höhern Bürgerschule in Heidelberg,

Lehrbuch

der Weltgeschichte

mit Rücksicht

auf Cultur, Literatur und Religionswesen, und einem Abriß der deutschen Literaturgeschichte als Anhang

für

höhere Lehranstalten und zur Selbstbelehrung. Zweiter, unveränderter Abdruck.

gr. 8. 58 Bogen. Preis: 2 $\frac{2}{3}$   $\beta$ .

Die allgemeine Anerkennung, welche dieses ausgezeichnete Werk beinahe überall gefunden hat, machte in wenigen Monaten einen zweiten unveränderten Abdruck nothwendig, so daß viele Bestellungen erst jetzt nach Vollendung dieser neuen Auflage expedirt werden können.

Ich habe eine Anzahl Exemplare in halb Franzband binden lassen, und versende solche nur auf Verlangen.

Legen Sie das Buch auch ferner dem gebildeten Bürger und unserer Jugend vor, und dürfen Sie sich bei Ihrem Urtheile auf das Zeugnis zweier bedeutender Historiker, Gervinus und Wachsmuth stützen, die „eine Klarheit, Vollständigkeit, Gediegenheit und Durchbildung, sowie Tüchtigkeit der Gesinnung“ in dem Buche finden, wie bei keinem ähnlichen Werke von diesem Umfange.

Handlungen, die sich ferner für das Buch verwenden wollen, bitte ich zu verlangen.

Leipzig, d. 16. August 1847.

Wilh. Engelmann.

[7059.] Bei A. B. Lætz in Hamburg ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

### Geschichte von England

von

Thomas Neightley.

Deutsch bearbeitet

von

J. K. F. Demmler.

Prof. an der königl. Kadettenschule Sandhurst in England.

### Mit einem Vorworte

von Dr. J. M. Lappenberg.

2 Bände. Groß Octav. Preis: 6.  $\beta$ .

Die bisher erschienenen Werke über die Geschichte Englands umfassen entweder nur Perioden oder einzelne Seiten derselben, oder sie sind veraltet, selten auf neuere Seiten fortgeführt, noch seltener mit dem Ertrage neuerer Forschungen bereichert. Vorstehendes ist ein gedrängtes, aber sehr ansprechendes lichtvolles Handbuch der englischen Geschichte, zur Lektüre und allgemeinen Belehrung wohl geeignet, wenn auch nicht für den eigentlichen Gelehrten bestimmt, und namentlich für die Anforderungen und Bedürfnisse der Gegenwart berechnet. Das Zeugniß des in Deutschland durch seine eignen Arbeiten über England ehrenvoll bekannten Lappenberg ist für den Werth des Werks vollgültig und seine gehaltreiche Vorrede eine Bereicherung derselben.